

# SO ERREICHEN SIE UNS

Wie bieten jeder Patientin bzw. jedem Patienten im Verlauf der stationären Behandlung (meist nach der OP) ein Gespräch an und kommen hierfür auf Sie zu.

Sie können sich bei Interesse nach einem früheren Gespräch oder im Falle einer besonderen Fragestellung (z. B. Wunsch nach einem Paargespräch) gerne auch an Ihre behandelnden Ärzte oder die Pflege wenden. Diese stellen dann den Kontakt zu uns her.

## KONTAKT

### LEITUNG

#### **Dipl.-Psych. Verena Lissy**

Psychologische Psychotherapeutin  
Psychoonkologin (OKG)

Tel. 0228 505-2625

Fax 0228 505-2238

verena.lissy@gfo-kliniken-bonn.de

### STELLVERTR. LEITUNG

#### **Katharina Hürter**

Psychologin M. Sc.  
Psychologische Psychotherapeutin  
Psychoonkologin (DKG)

Tel. 0228 505-2238

Fax 0228 505-2238

katharina.huerter@gfo-kliniken-bonn.de

2023/08



**GFO Kliniken Bonn**  
**St. Marien Hospital**

franziskanisch · offen · zugewandt

Robert-Koch-Straße 1

53115 Bonn

Tel. 0228 505-0

info@gfo-kliniken-bonn.de

www.kliniken-bonn.gfo-online.de

# PSYCHOONKOLOGISCHE BERATUNG



Eine Einrichtung der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO) · Titel: © vovan/stock.adobe.com



**GFO Kliniken Bonn**  
**St. Marien Hospital**

franziskanisch · offen · zugewandt

# SEHR GEEHRTE PATIENTIN, SEHR GEEHRTER PATIENT, LIEBE ANGEHÖRIGE,



die Diagnose Krebs ist für viele Menschen ein gravierender Einschnitt im Leben. Die Betroffenen reagieren durchaus sehr unterschiedlich auf eine derartige Belastung. Häufig treten jedoch große Sorgen, Ängste, Wut, Verzweiflung, Schuldgefühle, ein Gefühl des Schocks oder innerer Leere auf. Die Betroffenen selbst, aber auch ihre Familien und Freunde fühlen sich oft allein und überfordert.

Zwischen Phasen des Bangens und Hoffens stellen sich Menschen mit einer Krebserkrankung vielleicht die Frage:

**„Welche Veränderungen kommen auf mich und mein Umfeld zu, und wie kann ich mit all dem umgehen?“**

Manchmal ergeben sich diese oder ähnliche Fragen direkt nach der Diagnosemitteilung, manchmal zu einem späteren Zeitpunkt, manchmal auch gar nicht.

Mit einem speziell ausgebildeten Team von Psychologen/Psychologinnen und Ärzten/Ärztinnen möchten wir Ihnen in dieser Belastungssituation eine unter-

stützende Begleitung anbieten und gemeinsam nach individuellen Möglichkeiten suchen, die den Umgang mit der Diagnose Krebs erleichtern.

Ein Ziel kann hierbei sein, trotz der Erkrankung zu einer größtmöglichen psychischen Stabilität zurückzufinden.

Die Psychoonkologie kann dabei zu jedem Zeitpunkt einer Krebserkrankung für Betroffene und Angehörige eine sinnvolle Ergänzung der medizinischen Behandlung sein.

Während Ihres stationären Aufenthaltes unterstützen wir Sie dabei gern durch persönliche Gespräche, in denen vertrauliche Themen angesprochen und bearbeitet werden können.

Mit herzlichen Grüßen,

**Ihr psychoonkologisches Team  
der GFO Kliniken Bonn**

## WAS WIR ANBIETEN

Gespräche zur Unterstützung beim Umgang mit der Krankheitssituation, u. a. zu folgenden Themen:

- Umgang mit Ängsten
- Emotionale Stabilisierung
- Mobilisierung von Ressourcen
- Individuelle Krankheitsbewältigung
- Umgang mit der Erkrankung in meiner Partnerschaft
- Wie spreche ich mit meinen Kindern über die Erkrankung?
- Wie gehe ich mit der Diagnose in Bezug auf mein weiteres soziales Umfeld um?
- Hilfe bei Kommunikationsproblemen (z. B. mit Partnern, Ärzten, Kollegen)
- Vorbereitung auf medizinische Nachbehandlungen
- Informationen zu den Möglichkeiten ambulanter psychoonkologischer Beratung bzw. Psychotherapie

